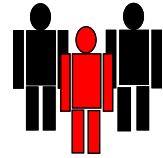


Generationengemeinschaft Ruppach-Goldhausen lebenswert e.V.



Thema
Mitgliederversammlung am 02.06.2014

**Termin /
verant-
wortlich**

Status

Niederschrift

**Mitgliederversammlung des Vereines
"Generationengemeinschaft Ruppach-Goldhausen lebenswert e.V."
am 02.06.2014**

Ort: Gaststätte Sonnenhof Ruppach-Goldhausen
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Anwesende:

24 Vereinsmitglieder

(siehe Anlage 1 zur Niederschrift)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
- 3 . Bericht der letzten Versammlung
4. Jahresbericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Änderung Mitgliedsbeiträge
9. Verschiedenes

Thema**Mitgliederversammlung am 02.06.2014****Termin /
verant-
wortlich****Status****TOP 1 Begrüßung**

Der Vorsitzende Gerold Sprenger begrüßt die anwesenden Mitglieder zur 1. Mitgliederversammlung der **Generationengemeinschaft Ruppach-Goldhausen lebenswert e.V.** und bedankt sich zunächst bei Lucie Kurtenacker, die dem Verein die Räumlichkeiten zur Durchführung der Veranstaltung zur Verfügung gestellt hat.

Er stellt fest, dass die Einladung zur Versammlung gemäß den Festsetzungen der Satzung form- und fristgerecht erfolgt ist. Anträge zur Tagesordnung sind nicht eingegangen.

TOP 2: Totengedenken

Wir gedenken dem Gründungsmitglied Georg Hesse, der am 18.03.2014 verstorben ist. Gerold Sprenger betont, dass Herr Hesse mit großem Interesse die Gründung und die Aktivitäten des Vereines begleitete und von den Möglichkeiten, die der Verein den älteren Menschen bietet sehr angetan war.

TOP 3: Bericht der letzten Versammlung

Die Schriftführerin Rita Wirth verliest eine Zusammenfassung des Protokolls der Gründungsversammlung vom 12.08.2013. Sie verweist darauf, dass Kopien der Niederschrift ausliegen und eingesehen werden können.

TOP 4: Jahresbericht des Vorsitzenden

Zu Anfang des Jahresberichtes betont der Vorsitzende, dass er bereits vor 15 Jahren den Wunsch hatte, sich den gesellschaftlichen Veränderungen anzunehmen, um vor allen Dingen die Möglichkeiten für die älteren Mitmenschen in unserer Gemeinde zu verbessern. Erst in der letzten Legislaturperiode fanden sich ausreichend Mitstreiter um konkret an der Verwirklichung zu arbeiten. Schnell war klar, dass nicht nur die ältere Generation, sondern alle Altersschichten eingebunden werden müssen. Er betont, dass der Verein, der z. Zt. aus 59 Mitgliedern und 23 Helfern besteht, die Mitwirkung aller Bürger, Kirchen und Vereine von Ruppach-Goldhausen anstrebt und keinesfalls bestehende Strukturen zerstören oder vereinnahmen will.

Thema**Mitgliederversammlung am 02.06.2014****Termin /
verant-
wortlich****Status**

Im weiteren Verlauf berichtet Gerold Sprenger, dass nach der Vereinsgründung zunächst optimale organisatorische Voraussetzungen geschaffen werden mussten.

Folgende Aufgaben wurden erledigt:

- Eintragung im Vereinsregister beim Amtsgericht Montabaur
- Einholung der Bescheinigung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt Montabaur-Diez
- Eröffnung eines Vereinskontos bei der Kreissparkasse Westerwald
- Anschaffung Buchhaltungsprogramm
- Beauftragung der zentralen Ruf-Nr.: 02602/10 66 110
- Abschluss einer Haftpflicht- und Unfallversicherung für Vereinsmitglieder und Helfer

Folgende Geschäftsfelder wurden mit Geschäftsfeldleitern besetzt:

- Fahrdienste → Heike Wörsdörfer
- Junge Familien → Bianca Massing
- Öffentlichkeitsarbeit → Gerold Sprenger
- Alltagsbegleitung → Gisela Vergeld
- Hand- und Spanndienste → Klaus Bispnig
- Veranstaltungen → Tatjana Dees

Der erstellte Leistungskatalog wird vorgestellt; hier erläutert Gerold Sprenger die unterschiedlichen Kosten für Mitglieder und Nichtmitglieder, sowie die Stundensätze, die an die Helfer ausgezahlt werden.

Anhand einer Beispielrechnung erklärt der Vorsitzende, wie zwischen Verein und Leistungsempfänger mtl. abgerechnet wird.

Weitere Aktivitäten waren:

- eine Infoveranstaltung für Helfer am 06.11.2013, bei der 15 Helferinnen und Helfer gewonnen werden konnten
- die Verteilung eines Infoflyers
- Bildung eines Beirates, zu der am 07.05.2014 eingeladen wurde.

Zusammenfassend stellt Gerold Sprenger fest, dass der Verein einen Organisationsgrad erreicht hat, der ihn über die bisher übernommenen Aufgaben handlungsfähig macht. Die Nutzung der Vereinsangebote steigt langsam aber kontinuierlich. Er ermuntert die anwesenden Mitglieder von den Leistungen Gebrauch zu machen, darüber positiv zu berichten und zu bewerben.

Thema**Mitgliederversammlung am 02.06.2014****Termin /
verant-
wortlich****Status**

Zum Abschluss übergab er das Wort an die einzelnen Geschäftsfeldleiter, die einen kurzen Überblick über die bisherigen und geplanten Tätigkeiten geben.

TOP 5: Kassenbericht

Claudia Kaiser legt folgende Zahlen zum Kassenbericht vor:

Einnahmen:

- 1.320,00 Euro -> Mitgliedsbeiträge vom 44 Mitgliedern
- 1.000,00 Euro -> Spende Gemeinde Ruppach-Goldhausen
- 1.000,00 Euro -> Spende Lyonsclub Montabaur
- 57,30 Euro -> Einnahmen für erbrachte Leistungen

Ausgaben:

- 280,69 Euro -> Versicherungen
- 12,00 Euro -> Bankgebühren
- 61,20 Euro -> Rückstellungen für Helfer

Der Verein verfügt zum Rechnungsjahr 2013 über ein Guthaben von 3.024,41 Euro.

Im Ausblick für 2014 erwähnt Claudia Kaiser, dass weitere Einnahmen aus dem Verkauf von Gutscheinen zu erwarten sind und die Kosten an Fortbildungen (z. B. Kurs Babysitting) teilweise übernommen werden können.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfung erfolgte am 23.04.2014 durch Kurt Herz und Ivo Schwaderlapp.

Folgender Bericht wurde von Kurt Herz vorgetragen:

1. Die im beiliegenden Kassenbericht aufgeführten Geldbestände stimmen mit dem Kassenbuch überein.
2. Das Vermögen des Vereines ist zutreffend erfasst und dargestellt.
3. Die Einnahmen und Ausgaben sind zutreffend erfasst und dargestellt.
4. Die Buchungen sind belegt.

Thema**Mitgliederversammlung am 02.06.2014****Termin /
verant-
wortlich****Status**

Es ergeben sich aus der Kassenprüfung 2013 keine Beanstandungen.
Kurt Herz schlägt der Versammlung vor, den Vorstand zu entlasten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig**TOP 7: Änderung der Mitgliedsbeiträge**

Gerold Sprenger stellt die Änderungen der Mitgliedsbeiträge vor, die von den Vorstandsmitgliedern vorgeschlagen wurden.

Jahresbeitrag Einzelperson	→ 30,00 Euro
Jahresbeitrag Firmen/Institution/Vereine	→ 50,00 Euro
Jahresbeitrag Jugendliche	→ 15,00 Euro
Jahresbeitrag Familien	→ 40,00 Euro

Die Begriffe „Jugendliche“ und „Familien“ werden wie folgt definiert:
Jugendliche sind Schüler, Studenten, Auszubildende bis zum 25. Lebensjahr.

Familien sind Ehepaare und eheähnliche Partnerschaften mit Kindern in Ausbildung bis zum 25. Lebensjahr; jeder Person aus der Familie ist Vereinsmitglied und stimmberechtigt ab 16 Jahre.

Die Versammlungsteilnehmer stimmten den Änderungen der Beiträge **einstimmig** zu.

Anschreiben zur Umstellung der Mitgliedschaft von Einzelbeitrag in Familienbeitrag werden den Mitgliedern zugestellt.

TOP 8: Ausblick

Der Vorsitzende nennt die Themen, mit denen sich der Vorstand aktuell, bzw. in der nächsten Zukunft beschäftigt:

- Einführung Babysitting, nachdem entsprechende Schulungen durchgeführt wurden
- Einführung Krabbelgruppe nach den Sommerferien
- gemeinsamer Mittagstisch
- Schaffung einer Anlaufstelle für Sprechstunden des Vereines und Begegnungen.

Thema
Mitgliederversammlung am 02.06.2014

**Termin /
verant-
wortlich**

Status

TOP 9: Verschiedenes

Die Frage von Claudia Kaiser, ob die Kassenprüfer neu gewählt werden müssen, wurde von Gerold Sprenger verneint, da diese auf 3 Jahre gewählt sind.

gez.:

Rita Wirth
Schriftführerin

Gerold Sprenger
1. Vorsitzender